

**Pressemitteilung zum Ergebnis der Volksabstimmung
Uli Sckerl MdL
28.11.2011**

**Grüne zum Ergebnis der Volksabstimmung:
Die Bürger im Wahlkreis Weinheim wollen die S-Bahn und die
Neubaustrecke**

Das Ergebnis der Volksabstimmung über Stuttgart 21 im Wahlkreis Weinheim ist für den Landtagsabgeordneten der Grünen Uli Sckerl eine klare Aussage über die Zukunft des Öffentlichen Nahverkehrs in der Region. „Die Menschen wollen endlich eine attraktive S-Bahn auch hier im Norden der Region. Es ist auch klar geworden, dass der Güter- und Fernverkehr mit der Neubaustrecke Frankfurt-Mannheim eine Alternative braucht, um insbesondere die Main-Neckar-Strecke entlang der Bergstraße zu entlasten“, sagte er. Die Bürger wüssten zudem über die knappen staatlichen Gelder für verkehrliche Infrastrukturmaßnahmen Bescheid und wollten mehrheitlich, dass die Politik andere Prioritäten setzt. In den zehn Gemeinden des Wahlkreises Weinheim hatten am Sonntag 22.820 Bürger für den Ausstieg und 21.420 für die Weiterführung von Stuttgart 21 gestimmt, ganz gegen den Landestrend. „Das Stimmverhalten der Bürger war ganz deutlich davon geprägt, dass das Projekt „Stuttgart 21“ wegen der hohen Kosten hiesige wichtige Verkehrsprojekte gefährdet. Das kann man an den Stimmerngebnissen der Gemeinden entlang der geplanten S-Bahn deutlich ablesen“, so Sckerl. Diesem Bürgerwunsch stehe allerdings der Bundes-Verkehrsminister zum wiederholten Male im Wege. Er habe im Sommer die Neubaustrecke aus dem Prioritätenplan des Bundes 2011 – 2015 herausgenommen. Wenn diese Entscheidung nicht korrigiert wird, habe das eine jahrelange Verzögerung des Projekts zur Folge. „Wir reden dann frühestens über das Jahr 2025“, so Sckerl. „Ohne Neubaustrecke lässt sich aber ein attraktiver S-Bahn-Verkehr nicht darstellen. Zudem sind wichtige Infrastrukturmaßnahmen der 2. S-Bahn-Stufe vom Bund noch nicht finanziert. Man höre, dass der Starttermin 15. Dezember 2015 in Gefahr sei. „Wir werden uns wie bisher für die Durchsetzung des Bürgerwillens einsetzen und für die S-Bahn und die Neubaustrecke hart kämpfen“, kündigte der Grünen-MdL weiter an. Die grün-rote Landesregierung werde hier alle ihre Zusagen einhalten.